



Stellenangebot

Referent/in für Klimaschutzpolitik und Finanzflüsse

32 h / Woche (ggf. spätere Aufstockung), Arbeitsort Bonn oder Berlin, Beginn möglichst zum 1.5.16

Um einen im großen Maßstab gefährlichen Klimawandel zu vermeiden, ist es erforderlich, in den nächsten Jahren und Jahrzehnten die globalen Investitionsströme in eine klimafreundliche Richtung umzulenken ("Shifting the trillions"). Germanwatch setzt sich aktiv für diese Verlagerung ein, u.a. im Rahmen eines Projekts zur Analyse und Beeinflussung des G20-Prozesses, um z.B. folgende Themen auf die Agenda zu setzen: Langfristige Dekarbonisierungspläne, klimabezogene Offenlegungspflichten und Stresstests, CO₂-Bepreisung, erhöhte Investitionen in Klimaschutz und Resilienz. Zur Mitarbeit hieran suchen wir eine Person mit Erfahrung in ökonomischen und politischen Fragen der internationalen Klima- und Energiedebatte. Zu Ihren zentralen Aufgaben zählen die Politikanalyse, die Erarbeitung von Strategien und Positionen sowie die Mitarbeit an Fachveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Stelle ist im Germanwatch-Team Internationale Klimapolitik angesiedelt.

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören:

- Politikanalyse der G20-Diskussionen zu Klimaschutz und Energiepolitik, inklusive zur Regulierung globaler Finanzflüsse im Sinne des Klimaschutzes, Verfassen von Briefingpapieren zu diesem Thema
- Begleitung weiterer für den internationalen Klimaschutz relevanter Prozesse wie etwa G7, Africa Renewable Energy Initiative, Green Climate Fund, UNFCCC-Verhandlungen.
- Erarbeitung und Abstimmung von gemeinsamen Positionen mit internationalen NGO-Partnern und -Netzwerken, insbesondere aus den G20-Gastgeberländern China (2016) und ggf. Indien (vorauss. 2018)
- Konzeption und Durchführung von (Fach-)Veranstaltungen
- Mitwirkung an Öffentlichkeits- und Pressearbeit (Newslettertexte, Journalistenbriefings, Online/Social Media inkl. Blogs und Twitter)
- Wissenschaftliche/konzeptionelle Arbeit zur Rolle verschiedener Foren/Institutionen im internationalen Klimaschutz

Sie bringen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen in den folgenden Bereichen mit:

- Abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Studium mit wirtschaftswissenschaftlicher Komponente
- Fachkenntnisse zu Klimaschutz, Klimafinanzierung, Finanzmarktregulierung und/oder Energiepolitik
- Internationale Erfahrungen von Vorteil, v.a. mit Bezug zu den G20-Gastgeberländern China oder Indien
- Erfahrung in Analyse und Begleitung internationaler Politikprozesse sowie Projektmanagement
- Mind. 2 Jahre praktische Erfahrungen in o.g. Bereichen (Berufserfahrung oder Praktika / Ehrenamt)
- Sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift, weitere Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Chinesisch) sind von Vorteil

Gewünschter Beginn ist Mai 2016. Nach Absprache ist auch ein späterer Einstieg realisierbar, aber ungünstiger.

Wir bieten eine in Anlehnung an den öffentlichen Dienst vergütete Anstellung, die zunächst einen Umfang von 32 h / Woche und eine Befristung auf 12 Monate hat. Nach der bereits anvisierten Einwerbung zusätzlicher Projektmittel kann um mindestens ein weiteres Jahr verlängert und in Absprache auf eine Vollzeitstelle (40 h / Woche) ausgedehnt werden. Auch darüber hinaus streben wir eine längerfristige Zusammenarbeit an. Sie erwartet die Möglichkeit, zusammen mit einem engagierten, sympathischen Team auf wichtige gesellschaftliche Debatten und Prozesse wirksam Einfluss zu nehmen.

Ihre Bewerbung schicken Sie uns bitte bis zum 10.4.16 zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter www.germanwatch.org/de/11984 abrufen können (Kontakt bei technischen Problemen: Judit Mays, mays@germanwatch.org). Der Fragebogen ist ein unverzichtbarer Teil Ihrer Bewerbung - er enthält zudem sowohl die Anschrift für die Bewerbung als auch weitere wichtige Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich an folgenden Terminen in Bonn stattfinden:

1. Gesprächsrunde: Mo 25.4., 2. Gesprächsrunde (mit einer Auswahl von BewerberInnen der 1. Runde): Do 28.4.

Weitere Informationen über Germanwatch: www.germanwatch.org